

Ehrenamt wird hier noch gelebt

Kirn-Sulzbacher Wanderfreunde geben Beispiel

■ **Kirn-Sulzbach.** Die Wanderfreunde Kirn-Sulzbach sind ein leuchtendes Beispiel für die Jugend in der Region. Obwohl die meisten Mitglieder der Wanderfreunde Kirn-Sulzbach schon weit in die Jahre gekommen sind, ist ihr Engagement ungebrochen.

Auch bei der diesjährigen Mitgliederversammlung konnte der Vorsitzende Hubertus Brandenburg (79) von den 205 Mitgliedern aus 25 Gemeinden insgesamt gut ein Viertel im Bürgerhaus in Kirn-Sulzbach willkommen heißen.

Bei zahlreichen Veranstaltungen stoßen die Wanderfreunde bei ihren Mitgliedern stets auf großes Interesse. Sie sind eben eine eingeschworene Gemeinschaft und ein belebendes Element im rührigsten Ortsteil von Kirn, sagen sie.

Dass es auch weiterhin so bleiben soll, wünschte sich Hubertus Brandenburg im Jahresbericht. Die Bilanz 2018 konnte sich jedenfalls sehen lassen. Insgesamt absolvierte der Verein fünf Busfahrten zu befreundeten Vereinen und nahm an 65 IVV-Wanderungen teil. Bei 13 IVV-Veranstaltungen war man mit mehr als 25 Personen vertreten.

Die größte Beteiligung mit 61 Wanderern wurde bei den Wanderfreunden in Berschweiler bei Kirn verzeichnet. Jeweils 45 Aktive waren im Glottertal im Schwarz-

wald und bei der Benefizwanderung für Mukoviszidose in Limbach angetreten. 44 Aktive starteten bei den Wanderfreunden in Kirchen-Freusburg und 42 Aktive bei den Wanderfreunden in Dietkirchen. Ein Höhepunkt war der Jahresausflug in den Schwarzwald, an dem 43 Mitglieder teilnahmen. Für die Organisation dankte der Verein Monika Dick.

Viele Helfer im Einsatz

Das Fazit des Vorsitzenden lautete daher: „Wer nicht dabei war, hat was versäumt!“ Sein besonderer Dank galt den 75 Helfern und Kuchenspendern bei der eigenen 57. IVV-Veranstaltung im Vereinslokal Collet, die mit 1027 Teilnehmern aus 89 Vereinen sehr gut besucht war. Dazu waren sechs Vereine mit Bussen angereist.

So wie es zur Zeit aussehe, sei es wohl die letzte IVV-Veranstaltung gewesen, die im Saal Collet durchgeführt werden konnte. Eine weitere Veranstaltung ist die Sulzbacher Kirmes, die von den Wanderfreunden aktiv unterstützt wird. Auch die Stammtische, die seit der Schließung des Vereinslokals im Anglerheim jeden ersten Mittwoch im Monat stattfinden, werden im Schnitt von 14 bis 19 Wanderfreunden gut besucht.

Bei sieben Vorstandssitzungen

herrschte jeweils eine harmonische und konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand, berichtete der Vorsitzende. Eine besondere Ehre war es für Hubertus Brandenburg, den Mitgliedern Margarete und Klaus Hübner aus Nahbollenbach für 25 Jahre treue Mitgliedschaft, die „Silberne Ehrennadel“ zu überreichen. Für Stefan Reinhart war es in diesem Jahr eine Freude, den Kassenbericht vorzulegen, konnte er doch von einem satten Plus berichten. Die Kassenprüfer Inge Schultheis und Edgar Hinz bescheinigten dem Kassenwart eine einwandfreie Kassenführung.

Vorstand gewählt

Die Mitglieder entlasteten den Vorstand einstimmig. Bei den Wahlen wurde Hubertus Brandenburg als Vorsitzender im Amt bestätigt, sein Stellvertreter ist Rolf Schwabbacher. Als Kassierer wurde Stefan Reinhart, als Stellvertreterin Gisela Feyand, als Schriftführerin Monika Dick, als Jugendwartin Joanna Saam-Roepke, als Wanderwart Ulli Roepke und als Beisitzer Brigitte Brandenburg und Sascha Schick bestätigt.

Dem Wanderausschuss gehören Freddy Leich, Klaus Tauger, Klaus Hübner und Gerome Gossens an. Als Kassenprüfer wählte die Versammlung, Edgar Hinz, Hans Klein



Der neue Vorstand der Wanderfreunde Kirn-Sulzbach und seine neuen Kassenprüfer (v.l.) der 2. Vorsitzende Rolf Schwabbacher, Jugendwartin Juana Saam-Roepke, Beisitzer Sascha Schick, Beisitzerin Brigitte Brandenburg, Wanderwart Ulli Röpke, 2. KassiererIn Gisela Feyand, 1. Kassierer Stefan Reinhart, Schriftführerin Monika Dick, 1. Kassenprüfer Edgar Hinz, Stv. Kassenprüferin Renate Lambert, Vorsitzender Hubertus Brandenburg und 2. Kassenprüfer Hans Klein

Foto: Jan Michael Schwabbacher

und Renate Lambert.

Auf den Vorstand warten bereits große Aufgaben, denn 2020 will der Verein das 40-jährige Bestehen der Wanderfreunde angemessen feiern.

Wanderwart Ulli Roepke stellte den geplanten Jahresausflug vom 13. bis zum 15. September ins Ruhrgebiet vor. Dabei spiele bei der IVV-Wanderung des Wanderklubs „Frisch-auf“ 83 Hüls der „Bottermarkt“ eine zentrale Rolle. Erfreu-

lich war aus seiner Sicht, dass sich bereits während der Versammlung zahlreiche Mitglieder direkt dafür anmeldeten.

Der nächste Stammtisch der Wanderfreunde findet am Aschermittwoch, 6. März, im Anglerheim in Kirn-Sulzbach statt, eine Bier- und Spießbratenwanderung soll erstmals am 24. März am Sportlerheim des SC Kirn-Sulzbach ausgerichtet werden. *jms*